

ENP Online

Pflegeplanung leicht gemacht

ENP Online vereint berufspädagogische Aspekte & Pflegediagnostik auf anschauliche Art und Weise. Die kostenfreie Starter-Version, die Sie einfach über einen Internet-Browser unter www.enp-online.org aufrufen können, ermöglicht die Einsicht und das Suchen im gesamten ENP-Katalog ohne zeitliche Begrenzung und dient somit als praktischer ENP-Browser und Nachschlagewerk.

Die PREMIUM-Version als Lern- und Trainingsplattform ergänzt den Viewer durch die Möglichkeit des aktiven Anlegens und Bearbeitens von Pflegeplänen. Speichern, Export und Import des erzeugten Pflegeplans sowie Drucken sind natürlich auch kein Problem.

Für Lernende und Ausbildungsstätten gleichermaßen interessant! Sprechen Sie uns gerne an. Ob Sie ENP Online als Einzelnutzer verwenden möchten oder Gruppenlizenzen für ganze Klassen oder Kurse einsetzen wollen – die verfügbaren Lizenzmodelle sind ebenso vielfältig wie das Einsatzgebiet!



Wissen für das Gesundheitswesen

RECOM versteht sich als Ansprechpartner für qualitative und innovative digitale Produkte und Dienstleistungen im Gesundheitswesen. Gemeinsames Ziel der über 40 Mitarbeitenden ist es, als professioneller und kompetenter Partner die tägliche Arbeit aller Akteure im internationalen Gesundheitswesen mit digitalen Werkzeugen zu optimieren.

Grundlage für diese Mission bildet eine fundierte wissenschaftliche Forschungsarbeit. Wichtiges Ziel ist die Nutzung intelligenter Wissensmanagementsysteme als Beitrag zur Entscheidungsunterstützung der Gesundheitsakteure. Der Hauptfokus liegt dabei auf der digitalen, papierlosen Umsetzung der klinischen Dokumentation sowie auf der Kommunikation zwischen allen am klinischen Prozess beteiligten Berufsgruppen.

Daneben berät und schult RECOM Einrichtungen des Gesundheitswesens und deren Softwarehäuser, um bereits bestehende Ansätze der Digitalisierung zu erweitern oder zu optimieren. Der Einsatz von standardisierten Pflegeterminologien in den Einrichtungen spielt dabei eine bedeutende Rolle, um eine barrierefreie und sektorübergreifende Patientenversorgung sicherzustellen. RECOM ist Teil der Thieme Gruppe.

RECOM GmbH
Gartenstraße 9
34125 Kassel
Deutschland

www.recom.eu
info@recom.eu
www.recom-shop.eu

Telefon +49 (0)561/510 919-0
Fax +49 (0)561/510 919-31

Ausbildungsleitfaden Pflege



Die kostenfreie Leseprobe finden Sie unter
www.recom-shop.eu



Ausbildungsleitfaden Pflege

Kompetenzförderung durch lernergebnisorientierte
Ausbildungsnachweise

ISBN: 978-3-89752-157-5
Seiten: 416
Preis: 34,90 € (inkl. MwSt.)
www.recom-shop.eu

Neu

Die neue Pflegeausbildung

Die neue Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegeberufe (PflAPrV) definiert die Vorgaben für die generalistische und spezialisierte Pflegeausbildung. Anhand dieser Anforderungen wurde die neue Auflage des Fachbuches „Ausbildungsleitfaden Pflege“ vollständig überarbeitet.

Ergebnis ist ein konkretes Werkzeug für Auszubildende/Studenten und Lehrkräfte gleichermaßen! Den Ausbildungseinrichtungen wird mit dem neuen Buch ein Mittel an die Hand gegeben, um **die praktische Ausbildung zur/zum Pflegefachfrau/-mann, Altenpfleger/In, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/In bzw. im Rahmen einer hochschulischen Pflegeausbildung** zielorientiert zu gestalten und gleichzeitig Ausbildungsnachweise systematisch zu erfassen.

Für Lehrende interessant:

Der Ausbildungsleitfaden orientiert sich an den gesetzlichen Vorgaben, indem die ca. 2.500 vorkommenden Lernergebnisse den Kompetenzbereichen der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung sowie den Curricularen Einheiten des Rahmenlehrplans zugeordnet werden. Die pflegerischen Handlungsanlässe werden in pflegediagnostische Aussagen (Pflegediagnosen) überführt und unterstützen beim Erwerb der Kernkompetenz des pflegerischen Diagnostizierens.

Ausgewählte Kopiervorlagen von Protokollen, Beurteilungsbögen, Übersichten und weiteren Dokumenten unterstützen Lehrkräfte bei der Organisation und Administration der theoretischen und praktischen Ausbildung.

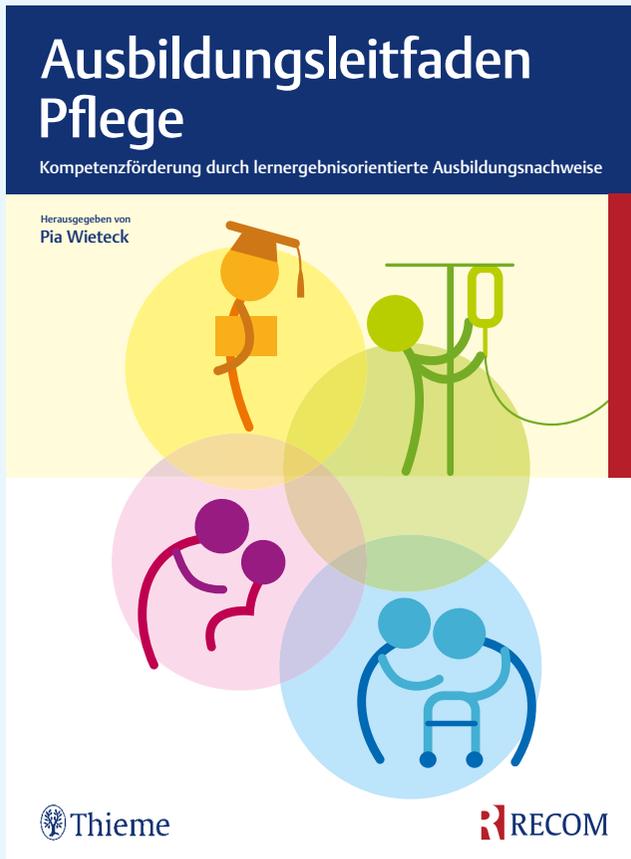
Das Buch eignet sich somit hervorragend als ausbildungsbegleitende Unterlage.

zielorientiert gestalten

Für Auszubildende, Schüler & Studenten interessant:

Die eigene Dokumentation sowie Lerninhalte und erreichte Lernergebnisse werden in nur einem Buch, dem „Ausbildungsleitfaden Pflege“ gebündelt und gesammelt. Entscheidende Lerninhalte und Nachweise können durch heraustrennbare Seiten einfach aus dem Buch heraus und direkt in den eigenen Lernordner eingehftet werden. Zettelsammelsurium gehört dadurch der Vergangenheit an.

Ein farbliches Orientierungssystem ermöglicht ein schnelles Zurechtfinden und Aufschlagen gesuchter Inhalte. Eine Kategorisierung der unterschiedlichen Lernfelder und Lernergebnisse (Items) bietet einen zusätzlichen Überblick.



B Lernergebnisse in speziellen Handlungsfeldern und Settings der Pflege

Item	Theorie	gezeigt	geübt	erreicht
81.3 Typische Medikamente einschätzen können Kann einen Pflegeempfänger bei einer Chemotherapie begleiten und die Medikation entsprechend der Arznanordnung vorbereiten, durchführen und nachbreiten				
26 Kennt die Nebenwirkungen von Chemotherapeutika/Hormontherapeutika: • Haarausfall • Übelkeit, Erbrechen, Obstipation • Appetitlosigkeit, Veränderungen der Schleimhäute • Juckreiz, Ikterus • Fatigue • Schwitzen • Langzeitauswirkungen auf Gefäß-, Immunsystem • Störung der Blutbildung				
26 Beherrscht den Analyse- und Synthese-Prozess, um Pflegediagnosen für einen Pflegeempfänger mit Chemotherapie abzuleiten, z. B.: • Leidet an Übelkeit und Erbrechen • Risiko von Infektion • Beeinträchtigte Lebensqualität, z. B. Sensibilitätsstörungen • Ängste, Schmerzen • Beeinträchtigte Tages-/Lebensgestaltung, z. B. durch Fatigue • Beeinträchtiges Körperbild, z. B. durch Haarausfall • Risiko des Flüssigkeits-/Elektrolytdefizits/der Mangelernährung, z. B. durch Diarrhö, Appetitlosigkeit usw.				
26 Kann für den Pflegeempfänger mit Nebenwirkungen durch eine Chemotherapie einen individuellen Pflegeplan (Pflegediagnosen, Pflegeziele und Pflegemaßnahmen) erstellen				
27 Kennt die verschiedenen evidenzbasierten, pflegerischen Handlungskonzepte, die bei Nebenwirkungen einer Chemotherapie die Situation des Pflegeempfängers verbessern können und kann diese begründen und sicher anwenden: • Maßnahmen zur therapeutischen Mundpflege • Spezielle Maßnahmen der Hautpflege • Maßnahmen zur Förderung des Wohlbefindens • Förderung und Reduktion von Nausea und Erbrechen, z. B. durch Aromatherapie, Akupressur usw. • Unterstützung beim Ernährungsmanagement • Entspannungstechniken • Maßnahmen bei Appetitlosigkeit				
28 Kann den Pflegeempfänger über die Nebenwirkungen einer Chemotherapie aufklären und über Strategien/Maßnahmen zur Krankheitsbewältigung und Förderung der Selbstmanagementkompetenzen beraten				

Beispielhafter Auszug eines Lernergebniskataloges aus dem „Ausbildungsleitfaden Pflege“.